

## NOTFALL 1-HILFE TO-DO-LISTE

# Wenn jetzt Betreuung organisiert werden muss

Für Angehörige nach Sturz, Krankenhausaufenthalt oder plötzlicher Verschlechterung. Die medizinische Erstversorgung ist geklärt, jetzt geht es um die Organisation zu Hause.

### 1. SCHRITT

#### senioba Partner kontaktieren

Melden Sie sich beim zuständigen Partner oder öffnen Sie die Berater vor Ort Seite.

### 2. SCHRITT

#### Situation kurz schildern

Sagen Sie knapp, was passiert ist und ab wann Unterstützung gebraucht wird.

### 3. SCHRITT

#### Rückruf vorbereiten

Halten Sie Telefonnummer, Adresse und die Entscheidungsperson bereit.

### JETZT ABHAKEN

#### Nächste Schritte

- senioba Partner kontaktieren und Rückrufnummer bereithalten.
- Kurz sagen, was passiert ist und seit wann Hilfe gebraucht wird.
- Klären, wer aktuell vor Ort ist und erreichbar bleiben kann.
- Krankenhausentlassung, Sturz oder Verschlechterung nennen.
- Eigenes Zimmer, Schlafmöglichkeit und WLAN prüfen.
- Beratungstermin vereinbaren und nächste Schritte notieren.

### FÜR DAS GESPRÄCH

#### Infos bereitlegen

- Name, Alter und Wohnort der pflegebedürftigen Person.
- Pflegegrad, Diagnosen, Mobilität und Sturzrisiko.
- Medikamentenplan oder Entlassbrief, falls vorhanden.
- Tagesablauf: Aufstehen, Mahlzeiten, Toilettengang, Schlaf.
- Besondere Themen: Demenz, Unruhe, Inkontinenz, Nachtbedarf.
- Wer darf entscheiden und verbindlich erreichbar bleiben?

### Wichtig

Bei neuer medizinischer Gefahr, starken Schmerzen, Atemnot, Bewusstlosigkeit oder akuter Verletzung bitte immer zuerst den Notruf 112 wählen. Diese Liste hilft, sobald die medizinische Erstversorgung abgeschlossen ist.